

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 32 (1974)

Artikel: Gliederung der Kantonsschule
Autor: Vogt, Walter / Scheidegger, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-658546>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gliederung der Kantonsschule

Das Ziel aller Abteilungen besteht ausser in der fachlichen Ausbildung in der Vermittlung einer umfassenden Allgemeinbildung durch Entwicklung der geistigen und sittlichen Kräfte, durch Gewöhnung an logisches Denken und Urteilen und durch Erziehung zur Verantwortung der Allgemeinheit gegenüber

Gymnasium Typus A und B

Das Gymnasium schliesst an die 5. Klasse der Primarschule an und umfasst 7½ Jahreskurse. Es ist Vorbereitungsschule für ein höheres Studium, das an einer Universität, der ETH oder der Handelshochschule absolviert werden kann. Es vermittelt eine höhere Allgemeinbildung, die auf der Muttersprache, dem Latein, den modernen Fremdsprachen, der Geschichte und der Mathematik beruht und in den mittleren und oberen Klassen durch Unterricht in den Naturwissenschaften ergänzt wird (Physik, Chemie, Biologie). Wichtig sind auch die Kunstfächer Zeichnen, Singen und Musik. Zudem werden den Schülern in zunehmendem Masse Freifächer angeboten.

Der A-Zug ist charakterisiert durch das Fach Griechisch.

Im B-Zug wird anstelle von Griechisch Englisch oder Italienisch unterrichtet.

In beiden Abteilungen wird die sprachliche Ausbildung besonders gefördert, wobei das Latein als Grundschulung die allgemeine Denk- und Ausdrucksfähigkeit fördert, die besonders auch dem Unterricht in den modernen Fremdsprachen zugute kommt.

Ein Übertritt in die Oberrealschule oder in das Wirtschaftsgymnasium nach der 3. Klasse und ins Seminar nach der 4. Klasse ist möglich, doch soll davon nur in Ausnahmefällen Gebrauch gemacht werden.

Oberrealschule Typus C

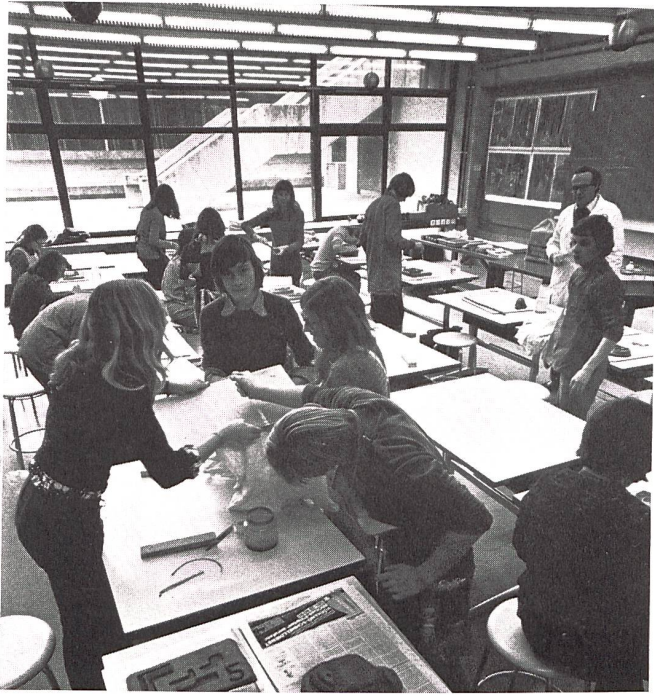
Die Oberrealschule schliesst an die 2. Klasse der Bezirksschule an und umfasst 4½ Jahreskurse. Anstelle der alten Sprachen misst sie der Mathematik und den Naturwissenschaften besonderes Gewicht bei, wodurch ihre Absolventen besonders befähigt sind für das Studium an technischen Hochschulen. Doch stehen den Inhabern der Matur des Typus C auch alle andern Hochschulstudien offen, wie die Studien der Medizinalberufe, der Naturwissenschaften, der Mathematik und der Wirtschaftswissenschaften. Durch Lateinfreikurse wird versucht, den Kandidaten auch für das Studium der modernen Sprachen, der Geschichte, der Jurisprudenz und der Theologie die entsprechenden Prüfungsvorbereitungen während der Mittelschule zu gewährleisten.

Seminarabteilung

Sie bildet einen Teil des Kantonalen Lehrerseminars Solothurn, d. h. ihr Lehrplan ist ganz auf denjenigen des Seminars Solothurn abgestimmt.

Diese Abteilung umfasst nur die Klassen 1 und 2, die ausschliesslich von Schülerinnen und Schülern aus dem Einzugsgebiet der Kantonsschule Olten besucht werden. Nachher wechseln die Schüler nach Solothurn, wo sie die Seminarabteilung beenden. Insbesondere erhalten sie die praktische Ausbildung ausschliesslich in Solothurn. Für den Eintritt in die 1. Klasse wird die Vorbildung gefordert, welche die 3. Klasse einer Bezirksschule oder die 1. Klasse der Oberrealschule oder die 4. Klasse des Gymnasiums vermittelt. Ein prüfungsfreier Übertritt aus diesen Klassen ist möglich bei Erfüllung der erforderlichen Notensumme in den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik.

Walter Vogt
Rektor



Im Zeichensaal bei H. Härrli



Musikstunde bei J. Burki (Flöte) und U. Bolliger-Hess (Klavier)

Wirtschaftsgymnasium (Maturitäts-, Diplom- und Verkehrsabteilung)

Der *Maturitätsklassenzug* schliesst an die 2. Klasse der Bezirksschule an und umfasst 4½ Jahre. Er entspricht dem neu geschaffenen Typus E (Economic) der Eidgenössischen Maturitätsanerkennungs-Verordnung. Neben der zentralen Fächergruppe Wirtschaft, Recht und Politik kommt den Sprachen und den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern grosse Bedeutung zu. Aber auch die musischen Fächer: Zeichnen, Kunstgeschichte, Musik kommen keineswegs zu kurz. Wenn das Anerkennungsverfahren durch die Eidg. Maturitätskommission abgeschlossen ist, können sich die Inhaber unseres Maturitätsausweises auch an den medizinischen Fakultäten und der ETH immatrikulieren.

Der *Diplomklassenzug* schliesst ebenfalls an die 2. Klasse der Bezirksschule an und umfasst 4 Jahreskurse. Es wird hier eine kaufmännische Grund-Ausbildung vermittelt, wobei den Sprachen grosse Bedeutung zukommt. Es bestehen nach dem Erwerb des Diploms zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten wie HWV Olten (Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule) oder Vorbereitung auf eine höhere Fachprüfung (Buchhalter, Revisor, Bankbeamter, Versicherungsbeamter).

Der *Verkehrsklassenzug* schliesst an die 3. Klasse der Bezirksschule an und umfasst 2 Jahreskurse. Das Verkehrsdiplom berechtigt zum prüfungsfreien Eintritt in eine zweijährige Ausbildung bei SBB, PTT, Zoll, Swissair, Radio Schweiz AG.

Werner Scheidegger
Rektor

Schulstatistik Schuljahr 1973/74

	Haupt- lehrer	Hilfs- lehrer	Klassen	Schüler	Lektionen pro Woche
Gymnasium	} 24	} 32	16	302	635
Seminar			5	111	231
Oberrealschule			2	50	74
Wirtschaftsgymnasium:					
Maturabteilung	} 12	} 14	5	98	184
Diplomabteilung			5	110	180
Verkehrsabteilung			2	37	76
Total	36	46	35	708	1380
Anzahl Lektionen im Schuljahr 1973/74					54820
Anzahl Lektionen pro Jahr im Endausbau					ca. 110000